

GLYCOcell® SOFT

MiniFIX i.v. VenFIX i.v.

Antimikrobielle Wundversorgung
mit Glycerin-Gel

3-fach-Versorgung von venösen
Einstichstellen:
Antimikrobiell, absorbierend &
transparent



www.glycocell.de

Produktbeschreibung & -vorteile

Besondere Aufmerksamkeit bei einem venösen Zugang ist auf das rein und trocken halten der jeweiligen Einstichstelle zu richten, um einer Infektion oder im schlimmsten Fall einer Sepsis präventiv entgegen wirken zu können.

GLYCOcell® i.v. sind antimikrobielle Glycerin-Gel-Schlitzverbände mit hauchdünner und transparenter Fixierfolie zur professionellen Versorgung von intravenösen Katheter- und Punktionsstellen.

GLYCOcell® i.v. umschließen mit Gelkissen und Folie die Kanüle bzw. den Katheter, halten die Einstichstelle trocken, hemmen das Wachstum von Bakterien und Pilzen und schützen vor deren Neueindringung.

Die außergewöhnliche Wirkungsweise basiert darauf, dass das Gel Glycerin abgibt, überschüssige Feuchtigkeit aufnimmt und diese sicher in der kompakten Gel-Struktur einschließt und damit auch eine Feuchtigkeitsansammlung, sog. „feuchte Kammer“, verhindert. Die Fixierfolie ist eine atmungsaktive, gleichzeitig jedoch wasser- und keimdichte Transparentfolie aus Polyurethan.

GLYCOcell® i.v. gewährleisten eine 3-fach-Versorgung von venösen Einstichstellen:

Antimikrobiell

Wirksamer Infektionsschutz durch nachweislich bakteriostatische und fungistatische Eigenschaften. Die Reduzierung der Feuchtigkeit kann auch eine niedrige bakterielle Besiedelung und infolgedessen ein reduziertes Infektionsrisiko bewirken.

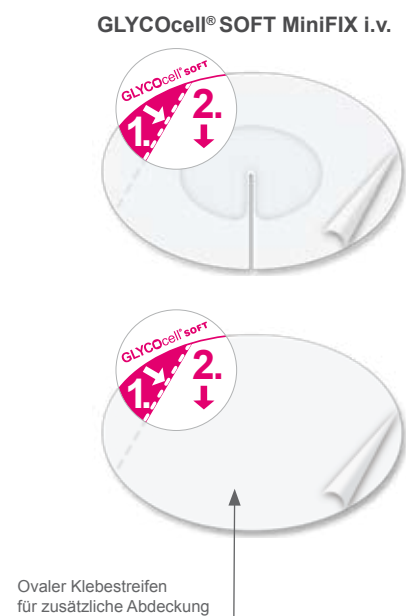
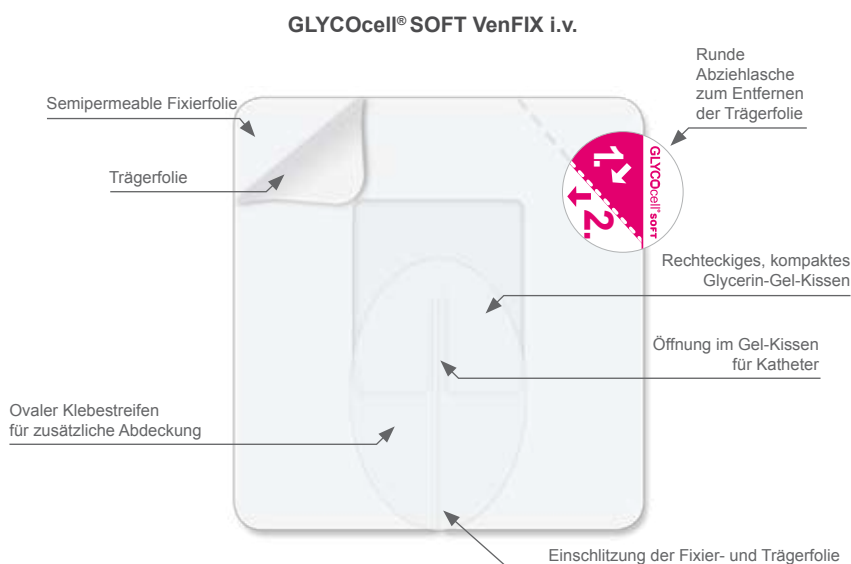
Feuchtigkeitsabsorbierend

Das Glycerin hält zusätzlich die Einstichstelle geschmeidig und reizlos und die hygroskopische Eigenschaft verhindert die Bildung einer Feuchtigkeitsansammlung. Durch die wasserdichte Folie können Patienten problemlos gepflegt werden (Waschen oder Duschen ist möglich).

Transparent

Der transparente Verband kann mehrere Tage um die Einstichstelle verbleiben und ermöglicht jederzeit eine einwandfreie Beurteilung der Punktionsstelle.

GLYCOcell® i.v. enthalten eine zusätzliche transparente Pflasterfolie, die die Einschlitung und den Kanülen- oder Katheteransatz optimal abdeckt und fixiert. Zweckmäßigerweise fixiert das Zusatzpflaster die Kanüle, um ein Paraversat, d.h. ein Verrutschen und dadurch das Infundieren außerhalb der Vene in das umliegende Gewebe zu verhindern.



Anwendung (z.B. mit VenFIX i.v.)



1 Die Gel-Ecke an der perforierten Ecke beidseitig anpressen – dadurch lässt sich der Gel-Verband leichter aus der Schale lösen



2 Abknicken der perforierten Ecke



3 Gel-Schlitzverband komplett aus der Schale lösen



4 Gel-Schlitzverband applizieren



5 Kunststoffecke entfernen und Folienecke andrücken



6 Trägerfolie mit Hilfe der runden Abziehlasche anheben und Trägerfolie komplett vom Gel-Schlitzverband ablösen



7 Zusätzliche ovale Fixierfolie



8 Perforierte Ecke am ovalen Klebestreifen abknicken und Klebestreifen vom Kunststoffträger lösen



9 Ovale Fixierfolie über Einschlitzung und Katheteransatz applizieren



10 Kunststoffflasche entfernen und Fixierfolie andrücken



11 Trägerfolie mit Hilfe der Abziehlasche entfernen



12 Fertig!

Anwendungsbeispiele



Versorgung von peripheralem Verweilkatheter mit GLYCOcell®SOFT VenFIX i.v.



Versorgung von peripherer Verweilkanüle mit GLYCOcell®SOFT MiniFIX i.v.

ANWENDUNG
MINIFIX I.V.
ANALOG

Qualität

- Unsere Produkte müssen täglich in der Anwendung hohen Anforderungen gerecht werden und unterliegen deshalb regelmäßigen Prüfungen und Qualitätskontrollen.
- GLYCOcell® mit seiner effektiven Glycerin-Gel-Struktur und außergewöhnlichen Wirkungsweise bietet entscheidende Vorteile in der modernen Wundversorgung – für Patienten, Anwender und auch in wirtschaftlicher Hinsicht. Forschung, Entwicklung und Fertigung – „Quality made in Germany“.



Klinische Indikationen

GLYCOcell® SOFT VenFIX i.v.

- Verband für perkutane Stomata bzw. intravenöse Einstichstellen von temporären oder verweilenden Kanülen und Sonden wie z. B.
 - Dialysekatheter (Sheldon, Quinton, Demers)
 - Apheresekatheter
 - Zentrale Venenkatheter
 - Periphere Verweilkanülen

GLYCOcell® SOFT MiniFIX i.v.

- Verband für periphere Verweilkanülen und pädiatrische Katheter

Klinische Nachweise

In-Vitro-Tests bestätigen

- Bakteriostatische und fungistatische Wirkung bei: Staphylococcus aureus*, Escherichia coli*, Aspergillus niger*, Pseudomonas aeruginosa*, Streptococcus pyogenes**, Enterococcus faecalis**, Candida albicans**
*Testbericht** 031300-10-A [Rev. 01], Medical Device Services, Gilching, 2004 und Testbericht** 074113-10, Medical Device Services, Gilching, 2008*
- Wirksamkeit auch bei MRSA-Keimbesiedelung
Testbericht 042145-10, Medical Device Services, Gilching, 2004

Bestellinformationen

Beschreibung	Bestell-Nr.	Gelgröße	VE	PZN
GLYCOcell® SOFT VenFIX i.v. rechteckiger Schlitzverband	WCP-04-03-114S	3,5 x 4,0 cm	5 Stück	4634718
GLYCOcell® SOFT VenFIX i.v. rechteckiger Schlitzverband	WCP-04-03-314S	3,5 x 4,0 cm	50 Stück Spenderbox	4662146
GLYCOcell® SOFT MiniFIX i.v. ovaler Schlitzverband	WCP-06-01-102S	2,0 x 3,0 cm	5 Stück	4566951
GLYCOcell® SOFT MiniFIX i.v. ovaler Schlitzverband	WCP-06-01-302S	2,0 x 3,0 cm	50 Stück Spenderbox	4601848

Als Verbandmittel erstattungsfähig durch die gesetzlichen Krankenkassen bei patientenbezogener Verordnung.
Weitere Größen und Formen von GLYCOcell® finden Sie unter www.glycozell.de

Kontakt

Information / Beratung / Vertrieb:

Medi-Globe GmbH

Robert-Koch-Straße 10 · 97422 Schweinfurt, Germany

☎ +49(0) 9721-64 69 2-0 · 📠 +49(0) 9721-64 69 2-20

✉ woundcare@medi-globe.de · www.glycozell.de

Physikalische Wirkungsweise:

Durch die hygroskopische (wasserziehende) Wirkung des Glycerins wird der Wundoberfläche überschüssige Feuchtigkeit entzogen und sicher in der Gel-Struktur eingeschlossen. Gleichzeitig wird an die Wundoberfläche Glycerin abgegeben. Das Zusammenspiel dieser beiden Faktoren, das Einschließen von Wundflüssigkeit und die Abgabe von Glycerin, bewirkt, dass Bakterien und Pilze nachweislich in ihrem Wachstum gehemmt werden. Diese Feuchtigkeitsregulierung schafft auch optimale Voraussetzungen für eine schnellere Wundheilung. Das Glycerin-Gel verklebt nicht mit der feuchten Wundoberfläche. Dadurch bleibt das neue Granulationsgewebe unbeschädigt und der Verbandwechsel ist schmerzfrei.

Clinical Overview
Dr. C. Mohrschladt

